

## AKTUELL

### Einladung zur Kirchgemeindeversammlung am 5. Juli 2020

Die Kirchgemeindeversammlung findet am Sonntag, 5. Juli, im Anschluss an den Gottesdienst ca. um 11 Uhr in der Kirche statt.

#### Traktanden:

Genehmigung der Rechnung 2019

Informationen zum Neustart des kirchlichen Lebens nach der Corona-Zeit

Die Rechnung 2019 liegt im Pfarrhaus auf und kann dort eingesehen werden.

## Nähe trotz Distanz

Der Sommer ist da, und die schönen Landschaften der Schweiz breiten sich vor unseren Augen aus. «Unser Land mit seiner Pracht, seine Berge, seine Fluren, sind die Zeugen deiner Macht», steht es im Kirchenlied 518. Die Pandemie hat den Griff über uns etwas gelockert – wir wissen aber nicht, für wie lange. So gilt es wohl, den Sommer zu geniessen, so viel es nur geht.

Dabei ist vieles anders geworden. Dass «Abstand» die neue Art von «Anstand» werden würde, haben die wenigsten von uns vor einem Jahr geahnt. Wir sind, besonders in der Kirche, gewohnt, zusammen zu sitzen, zu schwätzen, Abendmahl zu teilen, zusammen zu singen ungehindert miteinander sozial zu sein.

Jetzt gilt aber «social distancing». Das Zusammensein ist begrenzt und wird so bleiben, länger als uns lieb ist. Dabei müssen wir stets in Erinnerung behalten: Es geht um physische Distanz und nicht darum, dass wir uns voneinander abwenden. Viele haben in dieser Zeit andere Wege des Kontakts und der Vernetzung gefunden. Die digitalen Medien bieten



grosse Chancen, ja sogar Veränderungen zum Besseren. Wir wussten plötzlich zu schätzen, dass wir telefonieren oder übers Internet Beziehungen pflegen können. Wie schön war (und ist) es, Sitzungen abzuhalten, ohne weit reisen zu müssen (das Klima sagt danke!). Und als wir die Ostergottesdienste nicht feiern konnten, wurden die Osterinstallationen von vielen Vorbeispazierenden wahrgenommen. Es entstanden Gespräche, die sonst nicht stattgefunden hätten.

Die Pandemiezeit hat aufgezeigt, wie wir Menschen auf so viele Arten miteinander verbunden sind. Wir gehören zusammen, wir sind vernetzt, wir fühlen miteinander, auch über Distanzen. Es ist die Qualität unserer Beziehungen, die wichtig ist, nicht die dauernde räumliche Nähe. Das ist für

eine globale, bewegliche Welt sehr entscheidend. Wir können die Verbundenheit miteinander behalten, auch wenn sich vieles verändert, auch wenn wir voneinander getrennt leben, sei es durch «social distancing», durch die Globalisierung oder durch eigene Lebensentscheidungen. In all dem ist es tröstlich zu lesen, was Paulus sagt: «Über all dem aber vergesst die Liebe nicht: Darin besteht das Band der Vollkommenheit.» (Kol. 3,14).

*Eva Eiderbrant, Pfarrerin*

## Agenda



## Gottesdienste

**Sonntag, 28. Juni**

### Mitmach-Gottesdienst

10.00 Uhr

Pfrn. Eva Eiderbrant und Team

Thema: «Lebensweg – Ausgang und Eingang, Anfang und Ende»

Kornél Radics (Orgel)

Kollekte: Herberge zur Heimat

**Sonntag, 5. Juli**

### Gottesdienst mit Taufe

10.00 Uhr

Pfrn. Eva Eiderbrant

Kornél Radics (Orgel)

Kollekte: Wasser für die dritte Welt

anschliessend Kirchgemein-  
deversammlung

**Sonntag, 12. Juli**

### Regionalgottesdienst

10.00 Uhr

Kirche Hedingen

Pfr. Hansjakob Schibler

**Sonntag, 19. Juli**

### Regionalgottesdienst

10.00 Uhr

Kirche Affoltern

Pfr. Werner Schneebeili

**Sonntag, 26. Juli**

### Regionalgottesdienst

10.00 Uhr

Kirche Ottenbach

Pfrn. Sonja Weisenhorn

**Sonntag, 2. August**

### Regionalgottesdienst

10.00 Uhr

Kirche Affoltern

Pfr. Werner Schneebeili

[www.kircheobfelden.ch](http://www.kircheobfelden.ch)

## Liedtext zum Mitmachgottesdienst

Gott spannt leise feine Fäden  
die du leicht ergreifen kannst.

Sieh doch einen Anfang,  
wo du wirklich helfen kannst  
und durch deine Hilfe  
dir den Weg zum andern  
bahnst.

Sieh doch einen Anfang  
und fang zu helfen an.

Sieh doch einen Anfang,  
wo es zu vertrauen gilt,  
auch wenn die Erfahrung  
dir das Gegenteil befiehlt.  
Sieh doch einen Anfang  
und fang zu vertrauen an.

Sieh doch einen Anfang,  
wo du zu teilen vermagst  
und trotz deiner Ängste  
mal von dir zu geben magst.  
Sieh doch einen Anfang  
und fang zu teilen an.

Sieh doch einen Anfang,  
auch wenn du nicht weiter  
weisst  
und du deine Sehnsucht  
lauthals in die Stille schreist.  
Sieh doch einen Anfang  
una fang zu beten an.

Gott spannt leise feine Fäden  
die du leicht ergreifen kannst.

## Redaktionsschluss nächstes Chileforum:

**am 7. Juli**  
für die Ausgabe vom  
31. Juli 2020

## Kinder und Jugendliche

### Fiire mit de Chliine

Findet nach den Sommerferien wieder statt.

### Kolibri Sonntagsclub für Kinder

Findet nach den Sommerferien wieder statt.

### Minichile

Montag, 29. Juni + 6. Juli  
15.45-17.15 Uhr  
im Ref. Kirchgemeindehaus

### Club 4

Abschiedsunterricht

### Gruppe Omega

Donnerstag, 2. Juli

### Gruppe Alpha

Freitag, 3. Juli

Jeweils 12.00-13.30 Uhr mit  
gemeinsamem Lunch, den  
die Kinder mitbringen

## Konfirmanden

### Einschreibung für das neue Konfirmandenjahr:

Dienstag, 25. August, 18 Uhr  
im Ref. Kirchgemeindehaus

## Wandergruppe Senioren

### Donnerstag, 9. und 23. Juli

um 13.30 Uhr, Parkplatz Zendenfrei, leichte Wanderung in der Umgebung

## Vollmondsingen

### Sonntag, 5. Juli

Die Kirchgemeinde Ottenbach lädt alle Interessierten zum Vollmondsingen ein am Sonntag, 5. Juli, um 18.30 Uhr in der Jonentakapelle.

## Ansprechpersonen

### Kirchenpflege

Werner Schneider, Präsident  
Tel. 044 761 35 33  
w.schneider@kircheobfelden.ch

### Liegenschaften / Vizepräsident

Christoph Kutassy  
Tel. 043 333 46 41  
c.kutassy@kircheobfelden.ch

### Religionspädagogik

Jürg Pfeifer  
Tel. 044 761 04 71  
j.pfeifer@kircheobfelden.ch

### Musik / Ökumene

Alfred Bodmer  
Tel. 044 761 98 67  
a.bodmer@kircheobfelden.ch

### Aktuariat

Gaby Wittwer  
Tel. 044 762 50 06  
g.wittwer@kircheobfelden.ch

### Finanzen

Silvio von Ah  
Tel. 044 761 65 80  
s.vonah@kircheobfelden.ch

### Erwachsenenbildung /

Gemeindediakonie / Freiwillige  
Alice Hottinger  
Tel. 079 734 16 03  
ahottinger@tap-hottinger.ch

### Katechetin

Ursula Müller Schöpfer  
Tel. 079 680 96 90  
u.mueller@kircheobfelden.ch

### Sigristin / Sigrist / Abwartung

Maja + Milan Micanovic  
Tel. 079 718 58 97  
m.micanovic@kircheobfelden.ch

## Impressum

### Pfarramt

Pfrn. Eva Eiderbrant  
Chileweg 12  
8912 Obfelden  
pfarramt@kircheobfelden.ch  
Telefon 043 817 10 81

### Sekretariat + Layout

Marianne Voss  
Chileweg 12  
8912 Obfelden  
sekretariat@kircheobfelden.ch  
Telefon 043 817 10 11

## Mithilfe bei der Kinderwoche im Herbst 2020



Während der ersten Herbstferien-woche ist es wieder so weit:

Vom 5. bis 9. Oktober 2020 findet die Kinderwoche für alle fünf- bis zwölfjährigen Kinder aus dem Dorf statt! Das Thema während dieser Woche wird sein: «Asterix und Obelix»!

Damit alle Kinder verköstigt werden können, sind wir auf genügend «Futter» angewiesen: Wenn Sie uns gerne mit einem Kuchen, Zopf, Früchten oder Gemüse unterstützen möchten, sind wir Ihnen dafür sehr dankbar!

Ausserdem benötigen wir noch Mithilfe beim Vorbereiten des Zvieris und beim Ausschenken des Kaffees im Elternkafi.

Haben Sie Lust und Zeit, uns zu unterstützen, dann melden Sie sich bei Damaris Villiger, Tel.: 076 549 29 74.

Der Abschlussabend am Freitag, 9. Oktober ist jeweils ein beson-

derer Höhepunkt der Woche! Gerne sind Sie dazu eingeladen! Auch können Sie unter der Woche spontan reinschauen und das spannende Bühnenprogramm von 14.00 bis 14.45 Uhr mitverfolgen.

*Das Thema der diesjährigen Kinderwoche lautet:*

*«Asterix und Obelix»*



Wir freuen uns auf Sie und danken Ihnen schon jetzt herzlich für Ihre Unterstützung!

*Damaris Villiger und Team*

## Kolibri: Abschied von Vera Wittwer

Vera Wittwer lebte in den letzten zehn Jahren mit ihrem Mann und ihren zwei Kindern bei uns in Obfelden.

Sie hat sich während fünf Jahren im Team mit der Pfarrerin im «Fiire mit de Chliine» engagiert. Parallel dazu hat Vera drei Jahre lang mit dem «Kolibri»-Team den Kolibri-Sonntagsclub mit aufgebaut und geleitet.

Leider zieht Vera nun mit ihrer Familie aus beruflichen Gründen ihres Mannes ins ferne Thurgau. Das Kolibri Team dankt Vera herzlich für ihren grossen Einsatz, ihre Hilfsbereitschaft und ihre vielen kreativen Ideen für die Kinder.

Wir wünschen ihr und ihrer Familie von Herzen alles Gute! Wir alle werden uns noch lange gerne

erinnern an die schönen Erlebnisse und gemeinsamen Zeiten mit ihr und den Kindern.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen, sollte sie einmal Heimweh nach Obfelden haben ...

*Jürg Pfeifer, Kirchenpfleger*



*Vera Wittwer verlässt leider unsere Kirchgemeinde.*

## Vorbereitungen für die Konfirmation im Gang!

Die Pandemie und die darauf folgenden Massnahmen haben vieles in der Kirchgemeinde ausgebremst. Die zwölf Jugendlichen in der Konfirmationsgruppe haben es auch zu spüren bekommen. Das geplante Lager in St. Ursanne im Mai konnte nicht stattfinden, und der Unterricht kam ja ebenfalls zum Stillstand. Lange war auch nicht klar: Wie und wann kann die Konfirmation überhaupt stattfinden?

Nun hat sich doch eine Lösung eingefunden. Die Konfirmation, die eigentlich am 7. Juni stattgefunden hätte, ist jetzt in Planung! Die Konfirmation wird an zwei aufeinander folgende Sonntage verlegt – dies, um nicht allzu grosse Menschenmengen zu riskieren.

Am **16. August** werden konfirmiert:

Arun Jeyakumar, Silvan Mattig, Michael Zanoli, Emil Carlsen, Saskia Altherr und Seraina Egger.

Am **23. August** werden konfirmiert:

Marina Hagenbuch, Iven Müller, Marco Brandolin, Lynn Scholtes, Vanessa Graf und Nils Andermatt.

Alle Konfirmandinnen und Konfirmanden sind aber an beiden Sonntagen dabei, um einander zu unterstützen.

Das Thema für die Konfirmation hat sich die Gruppe ausgesucht. Kann es sein, dass die Lockdown-Zeit dazu inspiriert hat – die Sehnsucht, sich frei bewegen zu dürfen? Oder ist es allenfalls die neu gewonnene Freiheit, nachdem die obligatorische Schule endlich abgeschlossen ist? In der letzten Zeit haben wir uns mit dem



Thema Freiheit auseinandergesetzt. Was macht uns frei, wann fühle ICH mich frei? Das Resultat dieser Auseinandersetzung wird an den Konfirmationen zum Vorschein kommen.

An einem Samstag im Juni war die Gruppe, wie im Bild ersichtlich, mit einem künstlerischen Ausdruck des Themas beschäftigt. Die Holzbretter werden persönlich gestaltet und werden in der Kirche dann präsentiert.

Wie ist denn so die Stimmung in

der Gruppe?

«Ich freue mich auf die Konfirmation», sagt Saskia, eine von den Konfirmandinnen. «Das Thema passt zu unserer Gruppe. Ich denke die zwei Konfirmationen werden cool.»

Und auch wenn dieses Konfirmationsjahr ganz anders wurde als geplant – wir können auf eine schöne Zeit zurückblicken. Ich und die Gruppe freuen uns auf die Konfirmationen im August!

*Pfarrerin Eva Eiderbrant*

